

Seriensieger setzt sich wieder durch

Oberbayern gewinnt Leichtathletik-Vergleichskampf der Vierzehnjährigen in Leutershausen

LEUTERSHAUSEN (jb) - Traditionell findet kurz nach den Sommerferien für die Vierzehnjährigen der Leichtathletik-Vergleichskampf der sieben bayerischen Bezirke statt. Der TV Leutershausen war ein engagierter und rühriger Veranstalter.

Ein 50-köpfiges Team um Helge Dreßler sorgte für eine reibungslose Abwicklung der fünfstündigen Großveranstaltung mit 150 jungen Leichtathleten. Das Stadion am Lindenhain war ein idealer Austragungsort, bot doch die überdachte Tribüne in den wenigen Wettkampfpausen Schutz vor den Witterungsunbilden. Pünktlich zum Einmarsch der sieben Bezirksauswahlteams öffnete der Himmel seine Schleusen und der Regen sollte im Tagesverlauf nicht mehr aufhören.

Die noch vor den Ferien erstellten Aufstellungslisten waren oftmals nur noch Makulatur. Unter anderem Tristan Spiegel (TSV Dinkelsbühl) musste Verletzungsbedingt absagen. Insgesamt acht Einzeldisziplinen waren mit jeweils zwei Buben und zwei Mädchen des Jahrganges 2002 zu besetzen und jeder Aktive durfte maximal zweimal starten. Dazu ka-

men noch die 4x100-Meter-Staffeln.

Denkbar knapp war der Endstand bei den Mädchen. Zwischesen dem erstplatzierten Team aus Schwaben und der auf Rang vier platzierten Mannschaft aus Oberbayern lagen lediglich 5,5 Zähler. Die mittelfränkische Auswahl sicherte sich mit 155 Punkten den dritten Platz. Anteil daran hatte auch Stina Luber vom Gastgeber. Mit 27,72 Metern, nur knapp unter ihrer Bestweite von 28,01 m, belegte sie im Speerwurf den siebten Platz und steuerte acht wertvolle Punkte zum Teamergebnis bei.

Bei den Buben war die Sache klar. Oberbayern siegte erneut mit 212 Zählern und distanzierte das schwäbische Team um 36 Zähler. Für die mittelfränkischen Buben gab es lediglich 101 Punkte – ein enttäuschendes Ergebnis. Die Ausfälle der wenigen Leistungsträger wirkten sich mangels Alternativen stärker aus. Seriensieger Oberbayern konnte sich dank der starken Buben in der Gesamtwertung erneut mit 365 Zählern vor Schwaben und der Oberpfalz durchsetzen. Für die mittelfränk-



Punktete im Speerwurf für Mittelfranken: Stina Luber (TV Leutershausen). Foto: Behrendt

bayerische Spitzenathleten dieser Altersklasse zum Interview ans Mikrofon zu holen. Ungenügend acht der wichtigen Bedingungen wurden kurz vor dem Saisonende noch ethische Spitzenleistungen erzielt. Florian Knelein (SV Kirchheim) aus Oberbayern glänzte mit ausgezeichneten 11,68 sec über 100 m. Sein Vereinskollege Joel Akue stan mit 12,04 sec über 80 m Hürde nicht nach.

Die mittelfränkische 4x100-Meter-Staffel mit Julia Biermara Barwitzka, Carolin Hermann und Annelie Hermann setzte sich in 51,95 sec gegen die sechs anderen Teams durch. Der Sieg über 100 Meter von Barwitzki (LG Eckental) mit sehr guten 12,83 sec brachte wertvolle 14 Zähler für Mittelfranken.

Mädchen: 1. Schwaben 158,5 Punkte; 2. Oberfranken 157, 3. Mittelfranken 155, 4. Oberbayern 153, 5. Oberpfalz 135, 6. Niederbayern 78,5, 7. Unterfranken 58. **Jungen:** 1. Oberbayern 212, 2. Schwaben 176, 3. Oberpfalz 141, 4. Oberfranken 117, 5. Mittelfranken 101, 6. Niederbayern 92, 7. Unterfranken 45. **Gesamt:** 1. Oberbayern 365, 2. Schwaben 334,5, 3. Oberpfalz 276, 4. Oberfranken 274, 5. Mittelfranken 256, 6. Niederbayern 170,5, 7. Unterfranken 103.